



Homeschooling 2.0

Der Präsenzunterricht kann durch Homeschooling nicht ersetzt, aber im Quarantänefall in sinnvoller Weise ergänzt werden. Die Erfahrungen der letzten Monate haben allerdings gezeigt, dass dabei sowohl auf Lehrerseite als auch bei SchülerInnen und Eltern bestimmte Voraussetzungen gegeben sein müssen. In dieser Veranstaltung wird zunächst Ihre bisherige Praxis des Homeschooling - möglichst unter Einbeziehung von aktuellem Schüler- und Eltern-Feedback - einer Zwischenevaluation unterzogen und danach systematisch erarbeitet, welche Lernarrangements unter den bei Ihnen vor Ort gegebenen Rahmenbedingungen realisierbar und zu empfehlen sind.

1. LehrerInnen:

Investieren Sie nicht übermäßig viel Zeit in die mühevollen Herstellung eigener Erklärvideos oder Animationen. Binden Sie vielmehr das im Netz vorhandene, professionell produzierte Lernmaterial in angemessener Dosierung in Ihre Stundenplanung ein und konzentrieren Sie sich auf die viel wichtigere Konzeption onlinetauglicher Unterrichtsabläufe und auf die Organisation funktionierender Schülerarbeitsgruppen! Wir zeigen Ihnen in dieser Fortbildung, wie Sie geeignetes Online-Material finden und wie Sie Plenums-, Gruppen- und Einzelarbeitsphasen so kombinieren können, dass die SchülerInnen im Home Office durch wechselseitiges Zuarbeiten überprüfbare Lernfortschritte erzielen.

2. SchülerInnen:

Wir erarbeiten in dieser Veranstaltung einen kurzen Leitfaden, der den SchülerInnen zeigt, wie sie ihren Arbeitsplatz gestalten, ihren Tagesablauf strukturieren, die Verwendung von Hilfsmitteln verbessern und ihre Mitwirkung in schulischen Telefon- oder Videokonferenzen optimieren sollen. Eine ergänzende Checkliste ermöglicht eine systematische Erfassung diesbezüglicher Stärken und Förderbedarfe.

3. Eltern:

Die Erziehungsberechtigten können und sollen nicht als Hilfslehrer fungieren, sondern geeignete Rahmenbedingungen für das Homeschooling schaffen. Dazu gehören beispielsweise die Einrichtung eines geeigneten Arbeitsplatzes, die Ausschaltung störender Lärmquellen, die Sicherung der Arbeitsdisziplin, die Gewährleistung ausreichender Pausen- und Erholungszeiten oder auch die Förderung der Lernmotivation durch Schaffung kleiner Anreize. Ein Leitfaden für Eltern und eine übersichtliche Checkliste bietet Ihnen auch hier die Möglichkeit, etwaige Defizite zu minimieren und im Einzelfall ggf. festzustellen, ob überhaupt eine sinnvolle Beschulung außerhalb des Präsenzunterrichtes erfolgen kann.

- wissen, was bei Einzel- oder Klassenquarantäne zu tun ist
- Medienkompetenz im Kollegium und in der Schülerschaft optimieren
- technische und organisatorische Voraussetzungen rechtzeitig schaffen